

Germania-Berlino: Lavori di superficie vari

OJ S 42/2019 28/02/2019

**Avviso di aggiudicazione di appalto – Servizi di pubblica utilità
Lavori****Base giuridica:**

Direttiva 2014/25/UE

Sezione I: Ente aggiudicatore

I.1. Denominazione e indirizzi

Denominazione ufficiale: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Indirizzo postale: Europaplatz 1

Città: Berlin

Codice NUTS: DE30 Berlin

Codice postale: 10557

Paese: Germania

Persona di contatto: Beschaffung Infrastruktur, Region Süd, Thieme, Steffen

E-mail: steffen.s.thieme@deutschebahn.com

Tel.: +49 89130872583

Fax: +49 69260913730

Indirizzi Internet:Indirizzo principale: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.2. Appalto congiunto**

L'appalto è aggiudicato da una centrale di committenza

I.6. Principali settori di attività

Servizi ferroviari

Sezione II: Oggetto

II.1. Entità dell'appalto**II.1.1. Denominazione**2. S-Bahn-Stammstrecke München, VE 30.4a Herstellung Lärmschutzwand und BE Flächen
München Hbf

Numero di riferimento: 18FEI36751

II.1.2. Codice CPV principale

45233200 Lavori di superficie vari

II.1.3. Tipo di appalto

Lavori

II.1.4. Breve descrizioneAdattamento der Straßenoberflächen (Hochbord ca. 380 m, Sinkkästen ca. 17 Stück,
Asphaltdecke ca. 1 500 qm). Stellen L-Steine ca. 90 m, Errichtung Fundamente für
Schallschutzwand ca. 260 m³, Stahlpfosten herstellen ca. 24 t, bedruckte
Schallschutzelemente ca. 1 500 Stück.

II.1.6. Informazioni relative ai lotti

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

II.1.7. Valore totale dell'appalto

Valore, IVA esclusa: 3 174 059,40 EUR

II.2. Descrizione

II.2.2. Codici CPV supplementari

45233200 Lavori di superficie vari

II.2.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Luogo principale di esecuzione: München

II.2.4. Descrizione dell'appalto

Siehe Kapitel II.1.4 dieser Bekanntmachung.

II.2.11. Informazioni relative alle opzioni

Opzioni: no

II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:
no

II.2.14. Informazioni complementari

Sezione IV: Procedura

IV.1. Descrizione

IV.1.1. Tipo di procedura

Procedura aperta

IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione

IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: no

IV.2. Informazioni di carattere amministrativo

IV.2.8. Informazioni relative alla chiusura del sistema dinamico di acquisizione

IV.2.9. Informazioni relative alla cessazione dell'avviso di indizione di gara in forma di avviso periodico indicativo

Sezione V: Aggiudicazione di appalto

Denominazione:

2. S-Bahn-Stammstrecke München, VE 30.4a Herstellung Lärmschutzwand und BE Flächen
München Hbf

Un contratto d'appalto/lotto è stato aggiudicato: sì

V.2. Aggiudicazione di appalto

V.2.1. Data di conclusione del contratto d'appalto

11/02/2019

V.2.3. Nome e indirizzo del contraente

Denominazione ufficiale: Wadle Bauunternehmung GmbH

Città: Essenbach/Altheim

Codice NUTS: DE221 Landshut, Kreisfreie Stadt

Paese: Germania

Il contraente è una PMI: no

V.2.4. Informazione sul valore del contratto d'appalto /lotto

Valore totale del contratto d'appalto/del lotto: 3 174 059,40 EUR

V.2.5. Informazioni sui subappalti**V.2.6. Prezzo pagato per gli acquisti di opportunità****Sezione VI: Altre informazioni**

VI.3. Informazioni complementari

Ab dem 19.4.2017 ist bei Vergaben gemäß Sekt VO nur noch die Übermittlung von Angeboten /Teilnahmeanträgen über das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG zulässig.

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1 bis III.1.3 genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und in wieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit(gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

- OBERMEYER Planen + Beraten GmbH,
- SSF Ingenieure AG,
- Boley Geotechnik – Beratende Ingenieure,
- VTG GmbH.

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieter auszuscheiden, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1 bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahlberücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1 bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

VI.4. Procedure di ricorso

VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer des Bundes

Indirizzo postale: Villemomblerstr. 76

Città: Bonn

Codice postale: 53123

Paese: Germania

VI.4.3. Procedure di ricorso

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Data di spedizione del presente avviso

26/02/2019